

HHO Newsticker  
Update 26.05.2020

## Schrittweiser Wiedereinstieg in den Werkstattalltag

Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung hat beschlossen: ab dem 25.05.2020 dürfen Werkstätten für Menschen mit Behinderungen wieder bis zur Hälfte der Plätze öffnen. Dafür müssen Hygiene-Maßnahmen und Schutz-Maßnahmen eingehalten werden. Diese Maßnahmen werden vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales vorgeschrieben.

Dafür haben die Osnabrücker Werkstätten Regeln entwickelt. Das Risiko, sich mit dem Corona-Virus zu infizieren soll möglichst gering sein. Der Betrieb in den Werkstätten soll schrittweise wieder beginnen.

Schrittweise bedeutet: nicht alle Mitarbeitenden können in den Werkstätten zusammen mit der Arbeit wieder beginnen. Zunächst wird geschaut, welche Mitarbeitenden wieder zur Arbeit kommen können. Dafür wurden Vorgaben festgelegt.

### Diese Vorgaben sind:

- Die Arbeit in den Werkstätten ist freiwillig. Das bedeutet, dass der Mitarbeitenden wieder zur Arbeit kommen möchte.
- Bewohner in besonderen Wohnformen oder Wohngruppen der HHO dürfen nicht in den Werkstätten arbeiten
- Mitarbeitende im Berufs-Bildungs-Bereich (BBB) arbeiten noch nicht wieder. Sie bekommen weiter die Bildungspakete.

In den einzelnen Werkstätten wird dann stufenweise wieder gearbeitet.

### Stufenweise bedeutet:

Nicht alle Werkstätten öffnen gleichzeitig. Die OSNA Techniken öffnen ab dem 28.05.2020. Ab dem 02.06.2020 beginnen weitere Standorte mit der Öffnung.

Die Gruppenleitungen und die zuständigen Sozialdienste werden die beschäftigten Mitarbeitenden oder die Angehörigen oder gesetzlichen Betreuer anrufen. Bei dem Anruf wird folgendes abgesprochen:

- Möchte der Mitarbeitende wieder arbeiten?
- Wann wird der Standort wieder geöffnet und ist für den Mitarbeitenden die Arbeit dort möglich?

Sehr lange durften die Osnabrücker Werkstätten nicht betreten werden und es gab nur eine Notbetreuung. Jetzt freuen sich die Mitarbeitenden darauf, dass bald wieder gearbeitet wird.

Für alle anderen Einrichtungen der HHO gelten nach wie vor die Maßnahmen, die in den vorherigen Newstickern beschrieben wurden.

Bei Fragen können Sie gerne anrufen oder eine E-Mail schreiben.

Für Anrufe gibt es die **Hotline** unter der Telefonnummer: 0541 / 9991 – 102

Die Hotline ist erreichbar: montags bis freitags in der Zeit von 9:00 – 14:00 Uhr

Emails bitte an folgende Email-Adresse: corona-fragen@os-hho.de